

# Shoppenhagen

Kopenhagen ist trendy, jung und attraktiv. Nicht erst seit dem Eurosong Contest. Dänemarks Hauptstadt hat sich zum Shopping-Mekka des Nordens gemauert.

Text: Urs Padel



Im früheren Rotlichtviertel Nyhavn treffen sich heute die Leute von Welt.

## MEHR ÜBER KOPENHAGEN AM TV

Europas hoher Norden Kopenhagen  
DI | 1. Juli | 9.55 | Planet

**K**ennen Sie eine Dänin? Vielleicht eine Kopenhagenerin? Also jetzt nicht die Kleine Meerjungfrau, die heute als bronzenes Wahrzeichen von Dänemarks Hauptstadt offensichtlich gelangweilt und selbstvergessen dem Touristenstrom die kalte Schulter zeigt. Nein, eine echte muss es sein. Denn die kann Ihnen ihr Kopenhagen zeigen.

**Natürlich dürfen Sie** sich trotzdem in die Hafenkneipchen in Nyhavn setzen und dem bunten Treiben tagaus oder tagein zuschauen.

Im früheren Rotlichtquartier scheint nach Sonnenuntergang heute auch wie-

der rotes Licht. Allerdings von den Heizstrahlern, die unter den Regendächern kuschelige Wärme verbreiten und das infolge der Meeresnähe etwas kühle Nachtleben anheizen.

Wenn Sie sich dort einnisten wollen: Das «Heering» ist eines der Kneipchen, die von morgens bis abends dänisch Traditionelles von Morgenmad über Frokost mit Smørrebrød bis zum Aftenmenu servieren. Trotz fischigem Namen gibt's auch anderes. Nicht auslassen sollte man Brændende Kærlighed (brennende Liebe), ein traditionelles Kartoffelstock-Gericht mit Speck, Zwiebeln und Randen.

Es muss ja auch nicht gleich das beste Restaurant der Welt sein: Das «Noma» ist eh auf Monate ausgebucht, die Warteliste lang, erst ab September kann man sich wieder online nach freien Tischen erkundigen. «The Standard» ist ein trendiges

Konzept-Restaurant im historischen Art-Deco-Gebäude direkt am Hafen. Vier Möglichkeiten hat dort der Gast: Im «Almanak» gibt's Modern Danish Food, im «Studio» nordische Gastronomie, das «Verandah» serviert moderne indische Küche, und zum Schluss findet man sich im «Jazz Club», wo man schon mal einer Live-TV-Session beiwohnen kann.

**Wen es aber eher ins älteste** Restaurant der Stadt zieht – dorthin, wo sich auch Kopenhagener treffen, wenn sie unter sich sein wollen: Im «Det lille Apotek» (die kleine Apotheke) verkehrte schon der Märchendichter Hans Christian Andersen. Das ehemalige Pillendreher-Haus strotzt nur so von dänischer Kulinarik und liegt nur wenige Gehminuten vom Tivoli, dem Hauptbahnhof und dem Strøget entfernt.

Am längsten «Einkaufs-Strich» der Welt (Strøget heisst Strich auf Dänisch): Über mehr als einen Kilometer buhlen Shops, Boutiquen, Souvenirläden, Saft- und Wurststände um Aufmerksamkeit.

Im Design-Mekka Illums Bolighus braucht's neben Zeit und Kreditkarte vor allem Geduld: wenn die andern im Kaufrausch immer wieder in Jubel ausbrechen und sich aufs nächste Fundstück stürzen.

Streetwear gibt's bei «Le Fix» an der Kronprinsensgade. Unter dem Label firmieren ein Shop, ein Art- & Tattoostudio sowie ein Laden mit Holzarbeiten.

**Ein süßes Geheimnis** zum Schluss: Nicht alles ist dänischer Plunder. Das Marzipan aus Kopenhagen ist sowas von gut, dass Sie eine Riesenstange davon bei der Supermarktkette Irma posten müssen. Kosten Sie, was Sie wollen! ■



1

**1** Im «Heering» lässt sich drinnen und draussen vorzüglich essen und trinken, zu günstigen Preisen. Traditionell oder europäisch. Nicht nur für Touris.  
**2** Kaufrausch garantiert: «Illums» ist ein absolutes Must für Design-Freaks.  
**3** Süßer Abschluss: bei Irma gibt's das beste Marzipan.



2



3

## WISSENSWERTES

**Flug** Zürich–Kopenhagen retour mit SAS (L-Klasse) inkl. Flughafentaxen ab Fr. 345.- pro Person (Flugpreis ändert je nach Verfügbarkeit, früh buchen lohnt sich!); Info: Kontiki-Reisen, Tel. 056 203 66 66, www.kontiki.ch

**Übernachten** Copenhagen Admiral Hotel, Toldbodgade 24: Fr. 160.- pro Person, DZ inkl. Frühstück (1.4.–31.10.). Die Lage ist super: am Hafen, beim Königspalast, Bushaltestelle direkt vor dem Hotel, drei Gehminuten von Nyhavn; Info: admiralhotel.dk

**Ganz nobel** Limoservice Flughafen-Hotel: ab ca. Fr. 144.-/Strecke; Info: cphlimo.com oder blacklane.com

**Shop & Sight** Am besten erledigt man die Einkäufe, indem man eine Zweigtageskarte für einen Hop-On-Hop-Off-Bus kauft. Nebst der 80-minütigen Stadtrundfahrt kann man immer wieder an den vielen Haltestellen und bei den Sehenswürdigkeiten zu- oder aussteigen. Euro 25.- (mit Gratis-WLAN); Info: redbuses.com

**Food** Fisch, Fleisch und Traditionelles im Restaurant «Heering», Nyhavn 15. Info: restaurantheering.dk. Multiple-Choice- statt eines Standard-Angebots im Restaurant «The Standard», Havngade 44; Info: thestandardcph.dk



REISE-FIEBER?  
www.travel.tele.ch

Für Insider und Einheimische: «Det lille Apotek» [Die kleine Apotheke], Store Kannikestræde 15; Info: detlilleapotek.dk

**Feinkost** Irma, Dänemarks älteste Supermarktkette. Hier findet man alles, was das Gourmet-Herz begehrt. Irma Nørreport, Nørre Voldgade 78

**Klamotten & Co** Le Fix. Street Wear & More. Kronprinsensgade 9B; Info: le-fix.com

**Wohnen und Haushalt** Illums Bolighus, Amagertorv 10; Info: illumsbolighus.com

FOTOS: PRISMA, FLICKR, LAIF, PD